

BITTE BEACHTEN:

- Ob die **Anmeldung** per **Post** oder **Mail** erfolgt: **Bitte die TALONFRAGEN beachten!**
- Für jede Anmeldung enthält das Talonblatt ein nummeriertes Anmeldeformular.
- Talons von unten nach oben abtrennen (erste Veranstaltung >>> unterster Talon [1], S. 1)
- Die Anmeldungen sind verbindlich und werden **nicht** bestätigt.
- Für Fernbleiben kann ein Unkostenbeitrag erhoben werden.
- Platzzahl z.T. beschränkt, berücksichtigt wird die Reihenfolge der Anmeldungen.
- **Erinnerungsblatt: Bitte gegen das Vergessen ausfüllen!**

<p>Freitag, 16. April 2021 Besammlung: 07:50 am „Treff“ HB Bern. Billette selber lösen. Bern ab 08:07 (Gleis 5), Domodossola an 09:54.</p> <p>Rückkehr individuell.</p> <p>ID nicht vergessen!</p> <p>Anmeldetalon [1] benützen</p>	<p>Sacro Monte Calvario – Wandern zwischen Natur und Spritualität (Wallfahrtskirche, UNESCO-Weltkulturerbe seit 2003). Nach einer Kaffeepause bummeln wir durch die Altstadt von Domodossola zum Kreuzweg des Monte Calvario. An 15 Kapellen vorbei steigen wir auf dem Prozessionsweg zum Sacro Monte mit der achteckigen Wallfahrtskirche (Baubeginn 1662) auf (Dauer 1½ Std.). Dann entweder Picknick im Botanischen Garten mit Aussicht auf Domodossola und die umliegenden Berge oder ein Essen in einem typisch italienischen Restaurant in der Umgebung geniessen (Hinweise dazu auf der Exkursion). Anmeldungen bis 6. April 2021 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch . Maximal 30 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p>Mittwoch, 12. Mai 2021 Besammlung: 08:15 am „Treff“ HB Bern. Billette selber lösen. Bern ab 08:34 (Gleis 13 D-F), Avenches an 09:27.</p> <p>Rückkehr individuell (16:30, 17:08)</p> <p>Kosten: Fr. 5.- (Führung), Eintritt Museum Fr. 4.-.</p> <p>Anmeldetalon [2] benützen</p>	<p>Aventicum – die Hauptstadt des römischen Helvetiens. Vor 2000 Jahren zählte Aventicum 20'000 Einwohner und hatte eine grosse Ausstrahlung. Zeugen dieser prunkvollen, blühenden Epoche sieht man heute noch, wenn man die Überreste imposanter Baudenkmäler auf der Römerstätte oder das neue Römermuseum mit seiner beeindruckenden Sammlung besucht. Wir steigen zuerst zur mittelalterlichen Stadt auf, stärken uns vor der 1½-stündigen Führung mit einem Kaffee, bevor wir die Überreste der antiken Stadt Aventicum besuchen und die Grösse der einstigen Hauptstadt erahnen. Nach der Mittagspause im Restaurant de l'Union (siehe Talon) erkunden wir auf eigene Faust das Römermuseum im Wehrturm aus dem 12. Jh., der direkt über der römischen Arena erbaut wurde. Anmeldungen bis 3. Mai 2021 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch . Maximal 25 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p>Mittwoch, 2. Juni 2021 Besammlung: 08:55 am Bahnhof Laupen BE.</p> <p>Kosten: Flyer-Miete Fr. 60.-/Tag (oder eigenes E-Bike): Siehe Talon.</p> <p>Anmeldetalon [3] benützen</p>	<p>Velofahrt von Laupen nach Romont. 63 km, 850 Höhenmeter, 4-5 Std. Fahrzeit. Wir radeln in gemütlichem Tempo durch vier historische Kleinstädte. Kaffeehalt im Schloss Münchenwiler, Mittagessen voraussichtlich im Hôtel de Ville in Avenches. Alles Weitere nach Absprache mit den Teilnehmenden. Anmeldungen bis 2. Mai 2021 an Susanne Fox, Hildanusstrasse 22, 3013 Bern, susanne.fox@gmx.ch . Minimal 6, maximal 15 Teilnehmende. Wir fahren nur bei einigermaßen gutem Wetter: Auskunft am Vorabend: 079 554 46 56.</p>

<p>Freitag, 4. Juni 2021 Besammlung: 08:15 am „Treff“ HB Bern. Billette selber lösen. Bern ab 08:31 (Gleis 8), Glarus an 10:44.</p> <p>Rückkehr: Glarus ab 17:15, Bern an 19:28 (ev. 1 Std. früher).</p> <p>Kosten: Fr. 22.- (2 Führungen).</p> <p>Anmeldetalon [4] benützen</p>	<p>Anna Göldi – die letzte Hexe. Nach unserer Ankunft lernen wir die kleinste Kantonshauptstadt der Schweiz mit einer 1½-stündigen Führung kennen. Das Mittagessen geniessen wir im Glarnerhof mit Glarner Spezialitäten (siehe Talon). Mit einer 1-stündigen Führung tauchen wir in das tragische Schicksal von Anna Göldi ein. Am 13. Juni 1782 wurde sie als letzte Hexe und Vergifterin durch das Schwert hingerichtet. Wir haben anschliessend genügend Zeit, um all die Dokumente, auch über Menschenrechte, sowie die Sonderausstellung zum Thema Flucht „Entwurzelt und ausgeliefert“ im modernen Museum zu studieren. Vorgängig lohnt sich, den Roman von Eveline Hasler zu lesen. Anmeldungen bis 25. Mai 2021 an Margrit Balzli, Schossstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch . Maximal 30 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p>Donnerstag, 8. Juli 2021 Besammlung: 08:20 am „Treff“ HB Bern. Billette selber lösen. Bern ab 08:36 (Gleis 4), Dornach Goetheanum an 10:02</p> <p>Rückkehr individuell (16:36, 17:04, 17:36 ...)</p> <p>Kosten: Fr. 30.- (2 Führungen)</p> <p>Anmeldetalon [5] benützen</p>	<p>Dornach: Eintauchen in die Welt der Anthroposophie. Nach einer kurzen Kaffeepause beginnt um 10:30 Uhr ein 1½-stündiger Rundgang zu der faszinierenden Formensprache einer lebendigen Architektur. Nach dem Mittagessen (siehe Talon) geht es um 14 Uhr zur Besichtigung des Goetheanums (1925-28). Wir besuchen den grossen Saal mit 1000 Sitzplätzen und bewundern die eindrücklichen Glasfenster und die Gemälde aus Pflanzenfarben und erhalten Einblicke in die Anthroposophie. Nach der Führung können wir die Umgebung geniessen und voller neuer Eindrücke individuell zurückkehren. Anmeldungen bis 29. Juni 2021 an Margrit Balzli, Schossstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch . Maximal 30 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p>Dienstag, 13. Juli 2021 Besammlung: Um 09:50 auf der Treppe vor dem Bernischen Historischen Museum</p> <p>Kosten: Führung ca. Fr. 8.-, Eintritt Fr. 8.- (Museumspass gilt).</p> <p>Anmeldetalon [6] benützen</p>	<p>Führung durch die Ausstellung „Frauen ins Bundeshaus! 50 Jahre Frauenstimmrecht“ im Bernischen Historischen Museum. 12 Politikerinnen erzählen ihre Geschichten, die von Mut, widerständischem Handeln, beharrlichem Engagement, Witz, aber auch Wut und Enttäuschung gekennzeichnet sind. Letztlich wohl eine Erfolgsgeschichte – es gibt aber noch einiges zu erreichen! Zu Beginn der Führung von 1 Std. wird die Ausstellungsthematik in den historischen Kontext gestellt. Mittels Anekdoten werden Zugänge zu den Videos und behandelten Themen eröffnet. Anschliessend individuelle Besichtigung. Um 12:30 Mittagessen in einem nahen Restaurant (siehe Talon). Anmeldungen bis 14. Juni 2021 an Andreas Krummen, Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; andreas.krummen@gmx.ch . Maximal 20 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.</p>
<p>Donnerstag, 5. August 2021 Besammlung: 17:00 auf dem Vorplatz vor der Reitschule</p> <p>Kosten: Apéro Fr. 15.-, + coronabedingte individuelle Kollekte</p> <p>Anmeldetalon [7] benützen</p>	<p>Besuch der Reitschule Bern. Ein*e Reitschüler*in führt uns durch die vielfältigen Räumlichkeiten der Kultur- und Politlandschaft der Reitschule, erzählt von den Tätigkeiten, beantwortet Fragen. Die Reitschule umfasst: Bakikur Holz (Holzwerkstatt), Cafete, Dachstock, Druckerei, Frauenraum, Grosse Halle, Infoladen, Kino, Megafon (Hauszeitung), Restaurant Sous le Pont, Rössli Bar, Tojo Theater. Um 18:30 gibt es im Innenhof einen Apéro. Ab 19:15 kann man im Restaurant Sous le Pont ein Nachtessen geniessen (siehe Talon). Anmeldungen bis 5. Juli 2021 an Andreas Krummen, Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; andreas.krummen@gmx.ch . Maximal 30 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.</p>

Freitag, 13. August 2021Besammlgung: **08:15 am „Treff“****HB Bern.** Billette selber lösen.

Bern ab 08:31 (Gleis 8),

Sargans Vild an 11:09..

Rückkehr Sargans Vild ab 16:13,

Bern an 18:28

Kosten: Fr. 21.- (Führung)

Kleidung: Jacke, gutes Schuhwerk

Anmeldetalon [8] benützen**Unter Tag: Im Eisenbergwerk Gonzen.**

In Sargans gibt es eine halbe Stunde Pause für Kaffee und Toiletten.

Anschliessend fahren wir nach Vild direkt zum Bergwerkseingang. Eine abenteuerliche Fahrt von 2 km mit dem Stollenzug wartet auf uns. Auf einem 2½-stündigen Rundgang erhalten wir Einblick in die Infrastruktur des grössten Bergwerks der Schweiz. Wir verlassen dann die Unterwelt, um uns gegen 14 Uhr im originellen Restaurant und Museum mit einer Bergwerkplatte zu stärken (siehe Talon).

Anmeldungen bis 3. August 2021 an Margrit Balzli,**Schlossstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch .**

Maximal 30 Teilnehmende.

Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.

Freitag, 27. August 2021Besammlgung: **17:00 auf dem****Waisenhausplatz vor der Neuen****Mittelschule Bern.**

Kosten: ca. Fr. 10.- (Raummiete,

Apéro)

Anmeldetalon [9] benützen**Bildvortrag zu den Kapverdischen Inseln.**

Margrit Balzli und Res Krummen konnten im Herbst 2018 mit der

Geographischen Gesellschaft 4 der 9 besiedelten Inseln des

hufeisenförmigen Archipels vulkanischen Ursprungs besuchen - 600 km westlich von Afrika im Atlantik, um die 15 Grad nördlicher Breite. Uns beeindruckte die grossartige, vielfältige Natur (im Tages- und Jahresschnitt um die 25 Grad, jährlich unregelmässiger Tropenregen im August und September), die Siedlungen (2/3 der 550'000 Einwohner wohnen in Städten), der Schmelztiegel der Kulturen (mehrheitlich Mestizen europäisch-afrikanischer Abstammung), die Freundlichkeit der Menschen.

Wir konnten den Regenfeldbau, Fischfang, Groque-Schnapsbrennerei, Strassenmärkte, Aufforstungsprojekte, ein Bildungszentrum, eine Schule besuchen, durften uns mit Politikern und Beamten unterhalten, sahen aktiven Vulkanismus.

Wir, Margrit und Res, möchten uns mit dem Vortrag von ca. 1 Std. – einem kleinen Ausschnitt aus dieser Erlebnisvielfalt – von unserer 6jährigen Programm-Tätigkeit für die PVBL verabschieden.

Anmeldungen bis 27. Juli 2021 an Andreas Krummen,**Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; andreas.krummen@gmx.ch .**

Maximal 50 Teilnehmende.

Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.

Mittwoch, 15. September 2021Besammlgung: **14:15 Bolligen****Station.** Billette selber lösen.

Bolligen Bahnhof ab 14:29,

Bolligen Lutzeren an 14:33.

(P am Waldrand vorhanden).

Kosten: Fr. 10.- (Geschenk)

Material: Festes Schuhwerk,

Körbchen, Taschenmesser, ev.

Pilzbestimmungsbuch

Anmeldetalon [10] benützen**Pilze: Essbar – ungeniessbar – giftig?**

Mit der bekannten Pilzforscherin Dr. Beatrice Senn-Irlet (eine Freundin von mir) lassen wir uns in die Welt der Pilze einführen. Wir spüren grossen und kleinen Vertretern in verschiedenen Lebensräumen nach, lassen uns von der Schönheit und Vielfalt der Pilze begeistern und sammeln im Sädelbachwald während zwei Stunden etliche Exemplare. Ob es für eine Mahlzeit reicht, ist ungewiss...

Anmeldungen bis 27. August 2021 an Margrit Balzli,**Schlossstr. 138, 3067 Boll; margrit.balzli@bluemail.ch .**

Maximal 20 Teilnehmende.

Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen der PVBL erfolgt auf eigene Verantwortung!**Mit freundlichen Grüssen
Der Vorstand PVBL Region Bern**